

AMTSBLATT

Amtliches Bekanntmachungsorgan

Jahrgang **2015**

Ausgabe - Nr. **19**

Ausgabetag **15.05.2015**

des Kreises Warendorf
der Stadt Ahlen
der Gemeinde Everswinkel
der Stadt Telgte
der Volkshochschule Warendorf
der Sparkasse Beckum-Wadersloh
der Sparkasse Münsterland Ost
der Wasserversorgung Beckum GmbH
der Stadtwerke ETO GmbH & Co. KG

Nummer	Datum	Gegenstand	Seite
STADT AHLEN			
130	12.05.15	Einladung zur Sitzung des Rates am 21.05.2015	284 – 286
SPARKASSE MUENSTERLAND OST			
131	07.05.15	Aufgebot eines Sparbuches	287
KREIS WARENDORF			
132	24.04.15	a) Allgemeinverfügung zur Bestimmung des Fahrwegs für die Beförderung von gefährlichen Gütern nach § 35 Abs. 3 GGVSEB im Bereich des Kreises Warendorf mit Anlage	288 – 300
133	11.05.15	b) Zwei Hinweise auf Bekanntmachungen gem. § 24 Abs. 3 Satz 2 des Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit	301 - 302
134	15.05.15	c) Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A hier: Lieferung eines Anhänger-Silo-Streuautomaten	303 – 304

Herausgeber: Kreis Warendorf – Der Landrat
Telefon: 0 25 81 / 53-10 32 Fax: 0 25 81 / 53-10 99
eMail: verwaltung@kreis-warendorf.de
Druck und Vertrieb: Kreis Warendorf
Haupt- und Personalamt Postfach 11 05 61 48207 Warendorf
Erscheint in der Regel zweimal monatlich (1. u. 3. Freitag)
bei Bedarf auch zusätzlich
Bestellungen auf kostenlosen Einzel- und Abonnementsbezug
sind an das Haupt- und Personalamt zu richten

Nr.	Datum	Gegenstand	Seite
135	15.05.15	d) Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A hier: Lieferung eines Frontauslegermähergerätes	305 – 306
136	15.05.15	e) Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A hier: Grunderneuerung der K1, Station 2,900 bis 5,450 (Freckenhorst-Buddenbaum)	307 – 308
137	15.05.15	f) Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A hier: Metallbauarbeiten am Berufskolleg in Ah- len, Im Pattenmeicheln 12	309 – 310
138	06.05.15	g) Öffentliche Bekanntmachung von Verwaltungs- entscheidungen	311 – 312

An die
Mitglieder
des Rates der Stadt Ahlen

Ahlen

Ahlen, 12.05.2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

am **Donnerstag, 21.05.2015 um 17:00 Uhr** findet im Ratssaal des Rathauses die nächste Sitzung des Rates der Stadt Ahlen statt.

Zu dieser Sitzung lade ich freundlich ein.

TAGESORDNUNG:

I. Öffentlicher Teil

- 1 Umbesetzung von Ausschüssen
 Vorlage: VO/0213/2015
- 2 3. Änderung der Zuständigkeitsordnung der Stadt Ahlen vom 27.09.2012
 Vorlage: VO/0108/2015
- 3 Bestellung von Vertretern der Stadt Ahlen zur Wahrnehmung von
 Mitgliedschaftsrechten in Organen, Beiräten oder Ausschüssen von juristischen
 Personen oder Personenvereinigungen
 hier: Aufsichtsrat der Stadtwerke Ahlen GmbH
 Vorlage: VO/0216/2015
- 4 Überplanmäßiger Aufwand und Auszahlung für die Einführung eines neuen
 Finanzbuchhaltungsprogramms beim Eigenbetrieb
 Vorlage: VO/0201/2015
- 5 Rechtmäßigkeit der Wasser- und Bodenverbands-Finanzierung über die
 Grundsteuer
 Vorlage: VO/0202/2015
- 6 Betrauungsakt und Sicherungsbürgschaft für die Verkehrsgesellschaft Ahlen
 mbH
 Vorlage: VO/0192/2015
- 7 Umstrukturierung von Haushaltsmitteln
 Vorlage: VO/0199/2015
- 8 Festlegung Eigenkapitalverzinsung für den Wirtschaftsplan 2016

Vorlage: VO/0189/2015

- 9 3. Änderung der Kanalanschlussbeitragssatzung der Stadt Ahlen
Vorlage: VO/0184/2015
- 10 Änderung der Rechtsform der EUREGIO und Harmonisierung der
Mitgliedsbeiträge
Vorlage: VO/0214/2015
- 11 Bürgerbegehren "Straßenumbenennungen"
Vorlage: VO/0206/2015
- 12 Einsatz für die Einführung des kommunalen Wahlrechts für alle auf Dauer in
NRW lebenden Menschen mit nicht-deutscher Staatsangehörigkeit
Vorlage: VO/0165/2015
- 13 Änderung der ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von
Verkaufsstellen an Sonntagen in der Stadt Ahlen
Vorlage: VO/0129/2015-1
- 14 Fortführung der Schulsozialarbeit (SSA),
Vorlage: VO/0191/2015-1
- 15 Satzung für den Beirat für die Bauerschaften
Vorlage: VO/0012/2014
- 16 Bebauungsplan Nr. 55.5 "Innenstadt Nord-Ost, Teilbereich
Raiffeisenstraße/Moltkestraße"
hier: Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB
Vorlage: VO/0175/2015
- 17 Bebauungsplan Nr. 44.1 "Natur- und Gewerbepark Olfetal" - 7. Änderung
hier: Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)
Vorlage: VO/0053/2014
- 18 Flächennutzungsplan-Änderung Nr. 008 Darstellung von Konzentrationszonen
für Windenergie
hier: 1. Beschluss über das Kriteriengerüst zur Ermittlung von
Konzentrationszonen für die Windenergie
2. Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) Baugesetzbuch (BauGB) zur 008.
Änderung des Flächennutzungsplanes "Darstellung von Konzentrationszonen für
die Windenergie"
Vorlage: VO/0200/2015
- 19 Anträge und Anfragen
- 19.1 Antrag der FDP-Fraktion vom 6. Februar 2015
hier: Einführung einer Ahlen-App
Vorlage: VO/0208/2015
- 19.2 Antrag der SPD-Fraktion vom 24. April 2015
hier: Einführung eines kommunalpolitischen Beteiligungsprogrammes für
Schülerinnen und Schüler - KidS-Projekt
Vorlage: VO/0205/2015
- 19.3 Antrag der CDU-Fraktion vom 5. Mai 2015
hier: Prüfauftrag zur möglichen Einrichtung eines Jugendparlaments

Vorlage: VO/0210/2015

II. Nichtöffentlicher Teil

- 1 Bestellung einer Beamtin zur Prüferin des Rechnungsprüfungsamtes gemäß § 104 Abs. 2 der Gemeindeordnung NW (GO NW)
Vorlage: VO/0176/2015

Die Beratungsunterlagen können im Ratsinformationssystem ALLRIS abgerufen werden.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Benedikt Ruhmüller', with a stylized, flowing script.

Benedikt Ruhmüller

Aufnahme eines Aufgebotes

„Der Gläubiger des in Verlust geratenen Sparbuches

Nr. 302565866

der Sparkasse Münsterland Ost hat dessen Kraftloserklärung beantragt.
Der Inhaber dieses Sparbuches wird hiermit aufgefordert, binnen drei Monaten,
gerechnet von dem u. g. Datum an, seine Rechte unter Vorlegung des Sparbuches
anzumelden; andernfalls wird das Sparbuch für kraftlos erklärt.

Münster, den 07.05.2015
Sparkasse Münsterland Ost

Der Vorstand“

Kreis Warendorf
Der Landrat

Allgemeinverfügung zur
Bestimmung des Fahrwegs für die Beförderung von gefährlichen Gütern
nach § 35 Abs. 3 GGVSEB im Bereich des Kreises Warendorf

Gemäß § 35 Abs. 3 Satz 2 der Verordnung über die innerstaatliche und grenzüberschreitende Beförderung gefährliche Güter auf der Straße, mit Eisenbahnen und auf Binnengewässern (Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt – GGVSEB), in der jeweils geltenden Fassung, wird hiermit bestimmt:

1. Anwendungsbereich

Diese Allgemeinverfügung gilt für Straßen im Kreis Warendorf.

1.1 die in der Anlage 1 Nr. 4 GGVSEB genannten entzündbaren flüssigen Stoffe der Klasse 3 sowie

1.2 den in der Anlage 1 Nr. 2 Tabelle 2.1 aufgeführten Stoff der Klasse 2, UN 1965 Kohlenwasserstoffgas, Gemisch, Verflüssigt, N.A.G. (Gemisch A, A01, A02, A0, A1, B1, B2, B oder C)

2. Fahrweg

2.1 Allgemeines

Fahrwege sind die zu dem Positivnetz nach Nummer 2.2 zählenden Straßen und, soweit erforderlich, die sonstigen geeigneten Straßen nach Nummer 2.4. Ausgeschlossen als Fahrweg sind Straßen des Negativnetzes nach Nummer 2.3.

2.2 Positivnetz

Zum Positivnetz zählen die in der Anlage 1 aufgeführten Straßen in der jeweils am 01. Juli eines jeden Jahres gültigen Fassung.

2.3 Negativnetz

Ein eigenes Negativnetz ist für das Kreisgebiet Warendorf nicht erstellt. Unberührt bleiben die mit dem Zeichen 261 StVO oder mit anderen Fahrverbotszeichen nach StVO gekennzeichneten Straßen.

2.4 Fahrweg außerhalb des Positivnetzes

Soweit die Be- oder Entladestelle auf Strecken des Positivnetzes nicht erreicht werden kann, soll der Fahrweg über den kürzesten geeigneten Fahrweg führen. Hierbei sind möglichst Vorfahrtstraßen zu benutzen. Ist der Beförderer bzw. der Fahrer über die Eignung dieser Straße im Zweifel, muss die zuständige Straßenverkehrsbehörde befragt werden.

3. Benutzung des Fahrweges

Für die Fahrt von der Beladestelle zu der der Beladestelle nächstgelegenen Autobahn-Anschlussstelle sowie von der der Entladestelle nächstgelegenen Autobahn-Anschlussstelle zu der Entladestelle sind grundsätzlich die Straßen des Positivnetzes (Nummer 2.2) zu benutzen. Dabei gilt der Grundsatz, dass der kürzeste geeignete Fahrweg zu benutzen ist.

Soweit geschlossene Ortschaften über Umgehungsstraßen umfahren werden können, sind diese zu benutzen.

4. Beschreibung des Fahrwegs für den Fahrzeugführer

4.1 Beschreibung des Fahrweges

Der Beförderer oder eine von ihm beauftragte Person hat den Fahrweg, nach dieser Allgemeinverfügung, z.B. durch farbliche Kennzeichnung in übersichtliche qualifizierte Straßenkarten oder durch eine Auflistung der Straßen, in der Reihenfolge ihrer Benutzung schriftlich zu beschreiben.

4.2 Mitführungspflicht

Der Fahrzeugführer hat die Fahrwegbeschreibung während der Fahrt mitzuführen. Der Fahrzeugführer ist durch den Beförderer in die Allgemeinverfügung und den Gebrauch der Fahrwegbeschreibung vor jeder Beförderung einzuweisen.

4.3 Abweichungen aus unvorhergesehenen Gründen

Muss der Fahrzeugführer aus unvorhergesehenen Gründen von dem beschriebenen Fahrweg abweichen, so hat er unverzüglich nach Erreichen einer geeigneten Haltemöglichkeit den von der festgelegten Fahrwegbeschreibung abweichenden Fahrweg in die Fahrwegbeschreibung einzutragen.

Muss der Fahrzeugführer aus betrieblichen Gründen vom festgelegten Fahrweg abweichen, ist ihm vor einer Weiterfahrt vom Beförderer ein neuer Fahrauftrag mit geändertem Fahrweg zu übermitteln. Absatz 1 gilt entsprechend.

5. Übergangsregelungen an den Landesgrenzen

Bei Beförderungen aus dem Ausland oder aus einem anderen Bundesland ist ab Landesgrenze das Positivnetz (Nummer 2.2), gegebenenfalls auf dem kürzesten Wege auf sonstigen geeigneten Straßen (Nummer 2.4), anzufahren.

6. Ordnungswidrigkeiten

Verstöße des Beförderers und Fahrzeugführers gegen die Pflichten aus dieser Allgemeinverfügung können gemäß § 37 Abs. 1 GGVSEB als Ordnungswidrigkeiten geahndet werden.

7. Inkrafttreten

Diese Allgemeinverfügung ergeht unter dem Vorbehalt des jederzeitigen Widerrufs und tritt am 01. Juli 2015 in Kraft.

Die Allgemeinverfügung vom 18.03.2010, zuletzt geändert durch Allgemeinverfügung vom 10.04.2014 tritt mit Ablauf des 30.06.2015 außer Kraft.

8. Sofortige Vollziehung

Gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. März 1991 (BGBl. I S. 686), die durch Artikel 5 des Gesetzes vom 10. Oktober 2013 (BGBl. I S. 3786) geändert worden ist, wird hiermit die sofortige Vollziehung angeordnet.

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung dieser Allgemeinverfügung ist erforderlich, um die ständige Versorgung von Gewerbe und Endverbrauchern mit den bezeichneten Gütern unter Aufrechterhaltung der notwendigen Sicherheit beim Transport zu gewährleisten. Aus diesen Gründen ist es nicht vertretbar, die Unanfechtbarkeit dieser Allgemeinverfügung und ggf. den längeren Zeitablauf von Rechtsmittelverfahren abzuwarten.

9. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage erhoben werden. Die Klage ist beim Verwaltungsgericht Münster, Piusallee 38, 48147 Münster oder Postfach 80 48, 48043 Münster schriftlich oder in elektronischer Form nach Maßgabe der Verordnung über den elektronischen Rechtsverkehr bei den Verwaltungsgerichten und den Finanzgerichten im Lande Nordrhein-Westfalen (Elektronische Rechtsverkehrsverordnung Verwaltungs- und Finanzgerichte – ERVVO VG/FG) vom 7. November 2012 (GV. NRW S. 548) oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle Klage einreichen.

Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dieses Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

10. Hinweis

Aufgrund der Anordnung der sofortigen Vollziehung hat die Klage keine aufschiebende Wirkung. Die aufschiebende Wirkung kann beim Verwaltungsgericht Münster, Piusallee 38, 48147 Münster, gemäß § 80 Abs. 5 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) beantragt werden.

Hinweis zur Beschaffung der Gefahrgutkarten-CD für NRW:

Die komplette Gefahrgutkarten-CD für NRW kann ausschließlich beim Fachcenter Vermessung / Straßeninformationssysteme (FCVS), Köln Deutz-Kalker-Str. 18-26, 50679 Köln, oder unter kundenbuero.fcvs@strassen.nrw.de gegen eine Gebühr von 20,00 € bezogen werden.

Warendorf, den 24.04.2015

Im Auftrag


Dr. Peter Hansen
Ltd. Kreisrechtsdirektor

Anlage 1

zur Allgemeinverfügung nach § 35 Abs. 2 GGVSEB zur Bestimmung von Fahrwegen zum Zwecke der Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße im Kreis Warendorf vom 24.04.2015
- Fassung vom 01.07.2015 -

Positivnetz

Alle genannten Fahrstrecken gelten grundsätzlich in beiden Fahrtrichtungen, soweit nicht ausdrücklich etwas anderes bestimmt ist

Überörtliche Gefahrgutstraßen

1. Bundesstraßen

1.1 B 51 aus Richtung Münster über Telgte - Ostbevern in Richtung BAB 1-Auffahrt Ladbergen (Kreis Steinfurt)

1.2 B 54 aus Richtung Münster über Rinkerode bis Kreisgrenze Coesfeld

1.3 B 58 aus Richtung Ascheberg (Kreis Coesfeld) über Drensteinfurt - Ahlen bis zur Einmündung in die B 475 / B 58

B 58 – Beckum – über Diestedde – Wadersloh – (Kreis Gütersloh – B 55)

1.4 B 63 aus Richtung Hamm über Walstedde bis zur Einmündung in die B 58 (Drensteinfurt)

1.5 B 64 aus Richtung Münster über Telgte - Warendorf - Beelen in Richtung Clarholz (Kreis Gütersloh)

1.6 B 475 aus Richtung BAB 1 - Abfahrt Ladbergen (Kreis Steinfurt) über Sassenberg - Warendorf - Westkirchen - Ennigerloh - Beckum- B 58 – L 822 in Richtung Lippborg (Kreis Soest)

1.7 B 476 von Sassenberg (Abzweig B 475) in Richtung Versmold (Kreis Gütersloh)

1.8 B 513 von Sassenberg in Richtung Greffen (Kreis Gütersloh)

2. Landstraßen

2.1 L 507 aus Richtung Hamm bis Einmündung B 58 - Beckum

2.2 L 520 von Sendenhorst in Richtung Münster-Wolbeck

2.3 L 547 von Warendorf über Freckenhorst - Vorhelm - Ahlen – Dolberg (Einmündung in die L 507)

2.4 L 548 vom Abzweig B 64 (Müssingen) über Einen nach Milte

2.5 L 585 von Telgte (ab L811/K50) bis L 793 (Stadtgebiet Münster L 793)

2.6 L 586 aus Richtung Münster über Albersloh - Sendenhorst – bis zur Einmündung B 58 in Beckum
L 586 vom Endpunkt B 58 in Richtung –Stromberg-Rheda- (Kreis Gütersloh)

2.7 L 588 aus Richtung Greven bis Telgte-Westbevern, Einmündung L 811

- 2.8 L 671 in Walstedde von der Einmündung B 63 weiter in Richtung Herbern (Kreis Coesfeld)
- 2.9 L 792 von Enniger über Ennigerloh - Oelde - Stromberg
- Zwischen Ennigerloh und Oelde - Brückenbauwerk (Durchfahrtshöhe 3,70 m) -
- 2.10 L 793 aus Richtung Münster über Everswinkel - Freckenhorst - Westkirchen - Ostenfelde - Oelde - Sünninghausen - Diestedde - nach Herzfeld (Kreis Soest)
- 2.11 L 794 von Beckum bis zur Einmündung in die B 58
- 2.12 L 806 aus Richtung Clarholz (Kreis Gütersloh) über Lette nach Oelde
- 2.13 L 811 aus Richtung Kattenvenne (Kreis Steinfurt) bis zur Einmündung in die L 830 in Ostbevern-Brock
- 2.14 L 811 von der L 588 in Westbevern-Dorf - Telgte - Sendenhorst bis zur Einmündung in die B 58
- 2.15 L 811 von Ahlen in Richtung Heessen (Stadt Hamm)
- 2.16 L 822 von Dolberg in Richtung BAB A2 Ausfahrt Hamm-Uentrop (Kreis Soest)
L 822 ab B 475 von Beckum in Richtung Lippborg (Kreis Soest)
- 2.17 L 830 aus Richtung BAB 1 (Kreis Steinfurt) über Ostbevern-Brock - Ostbevern - Milte - Warendorf-
Kreisverkehr "Nördliche Stadtstraße" über die "Nördliche Stadtstraße" bis zur B 475
- 2.18 L 831 aus Richtung Greffen (Kreis Gütersloh) über Beelen (B 64) Richtung Westkirchen bis zur
Einmündung B 475
- 2.19 L 848 von Liesborn in Richtung Benninghausen (Kreis Soest)
- 2.20 L 850 vom Abzweig B 54 (Rinkerode) nach Albersloh
- 2.21 L 851 von Drensteinfurt über Sendenhorst - Hoetmar bis zur Einmündung L 547
- 2.22 L 852 von Diestedde über Liesborn nach Lippstadt (Kreis Soest)
- 2.23 L 882 von Neubeckum über Vellern zur L 792 (Oelde)

3. Kreisstraßen

- 3.1 K 1 von Ahlen-Verlängerung K 42 bis zur L 586 (Vorhelm)
- 3.2 K 2 vom Abzweig B 475- Ennigerloh- bis zur Anbindung an die K 2 in Ostenfelde
- 3.3 K 3 von Warendorf über Everswinkel nach Wolbeck (Stadt Münster)
- 3.4 K 6 von Enniger bis zur B475 (Neubeckum)
- 3.5 K 12 von Oelde bis zum Kreis Gütersloh
- 3.6 K 13 von der Kreisgrenze Gütersloh bis zur Einmündung in die K 52
- 3.7 K 14 von Stromberg nach Wadersloh-Liesborn

- 3.8 K 19 vom Abzweig B 64 nach Everswinkel
- 3.9 K 20 von Everswinkel über Hoetmar nach Westkirchen
- 3.10 K 21 Kreisgrenze Stadt Hamm bis zur Einmündung in die L 671
- 3.11 K 23 von Sünninghausen nach Wadersloh - Dorfbauerschaft Basel
- 3.12 K 27 von Ahlen nach Dolberg
- 3.13 K 28 von Beckum nach Ahlen
- 3.14 K 42 von K 1 (Ahlen) bis L 586 (Vorhelm)
- 3.15 K 45 von Beckum nach Vellern bis zur Einmündung L 882
- 3.16 K 51 von der Kreisgrenze Gütersloh bis zur B 475 (Füchtorf)
- 3.16 K 52 von Oelde in Richtung Herzebrock (Kreis Gütersloh)
- 3.17 K 55 vom Abzweig K 14 in den Kreis Gütersloh
- 3.18 K 56 von der Kreisgrenze Gütersloh nach Wadersloh

Innerörtliche Gefahrgutstraßen

4. Stadt Ahlen

- 4.1 Schinkelstraße (K 1)
- 4.2 Beckumer Straße - Emanuel-von-Ketteler-Straße - Zeppelin-Straße -Dolberger Straße
- 4.3 Alte Beckumer Straße (K 28)bis Einmündung Emanuel-von-Ketteler-Straße
- 4.4 Südstraße – Südenmauer – Westenmauer - Weststraße
- 4.5 Im Hövener Ort
- 4.6 Am Röteringshof
- 4.7 Hammer Straße
- 4.8 Theodor-Schwarte-Straße
- 4.9 Warendorfer Straße (L 547) aus Richtung Warendorf bis Einmündung Konrad-Adenauer-Ring (B 58)
- 4.10 Kleiwellenfeld

5. Stadt Beckum

- 5.1 Herzfelder Straße (L 808) bis Einmündung Lippborger Straße/Hansaring
- 5.2 Lippborger Straße (K 25) bis Einmündung Herzfelder Straße /Hansaring
- 5.3 Hansaring - Verlängerung Südring von der Einmündung Herzfelder Straße/Lippborger Straße Mühlenweg
- 5.4 Lippborger Straße vom Abzweig Herzfelder Straße/Hansaring bis Einmündung Stromberger Straße
- 5.5 Mühlenweg vom Abzweig Hammer Straße in Richtung Lippborg (L 822)
- 5.6 Hammer Straße (L 507) von der Einmündung Ahlener Straße (L 794) nach Dolberg
- 5.7 Ahlener Straße (L 794) von der Einmündung Alleestraße bis Einmündung B 58
- 5.8 Alleestraße von der Einmündung Hammer Straße/Ahlener Straße über Verlängerung Sternstraße und Stromberger Straße (B 58)
- 5.9 Vorhelmer Straße vom Abzweig Alleestraße in Richtung Beckum – Ortsteil Roland -
- 5.10 Konrad- Adenauer- Ring von der Kreuzung Paterweg/Mühlenweg über Verlängerung Zementstraße bis Einmündung Stromberger Str. (B 58)
- 5.11 Neubeckumer Straße (B 58) - Verlängerung Geißlerstraße bis Neubeckum - Hauptstraße 164
- 5.12 Nordstraße bis Kreuzung Alleestraße/Sternstraße/ Vorhelmer Straße bis Verlängerung Neubeckumer Straße
- 5.13 Oelder Straße ab Einmündung Neubeckumer Straße über Verlängerung Dorfstraße (Ortsteil Vellern) bis Einmündung Hellweg (L 882)
- 5.14 Stromberger Straße (B 58 ab Kreuzung Sternstraße bis Abzweig "Auf dem Tigge" – sowie weiter als L 586 Richtung Stromberg
- 5.15 Sudhoferweg ab Einmündung Stromberger Straße bis Siemensstraße - Siemensstraße
- 5.16 Auffahrt Stromberger Straße (B 58) in die Ortsumgehung (B 58) Richtung Wadersloh
- 5.17 B 58 (Ortsteil Roland) in Richtung Ahlen
- 5.18 B 58 (Ortsteil Roland) vom Abzweig Vorhelmer Straße (L 586) bis Einmündung Dyckerhoffstraße (B 475)
- 5.19 Kaiser-Wilhelm-Straße im Ortsteil Neubeckum bis Bahnhofstraße - Ennigerloher Straße -
- Brückenbauwerk 3,60 m -
- 5.20 Dyckerhoffstraße (B 475/B 58) Verlängerung Geißlerstraße (B 58), Verlängerung B 58 (Neubeckumer Straße)
- 5.21 Enniger Straße (B 475) bis Einmündung Dyckerhoffstraße (B 475)

6. Gemeinde Beelen

6.1 B 64 aus Richtung Kreis Gütersloh in Richtung Warendorf

6.2 Westkirchener Straße (L 831) aus Richtung Westkirchen bis Kreisverkehr – Ausfahrt Westring (L831) bis Einmündung B 64

6.3 Greffener Straße (L 831) vom Abzweig B 64 in Richtung Greffen (Kreis Gütersloh)

6.4 "Hörster" vom Abzweig Westkirchener Straße (L 831) bis Haus Nr. 20

7. Stadt Ennigerloh

7.1 Neubeckumer Straße (B 475) - Westring - Warendorfer Straße über Westkirchen in Richtung Warendorf

7.2 Abzweig B 475 auf den Nordring (K 2n) über K 2 nach Ostenfelde

7.3 Neubeckumer Straße - Bürgerm.-Hischmann-Ring bis Einmündung Oelder Straße (L 792) nach Oelde - Zwischen Ennigerloh und Oelde - Brückenbauwerk 3,70 m -

7.4 Enniger Straße vom Abzweig Westring nach Enniger – Verlängerung Hauptstraße bis Einmündung L 547

7.5 Westring (B 475) bis Abzw. Nordring Richtung Westkirchener Straße in nördl. Richtung bis "Zur Anneliese" zum Zementwerk "Heidelberg Cement AG"

7.1 Ortsteil Westkirchen

7.1.1 Ostenstraße vom Abzweig Warendorfer Straße (B 475) nach Ostenfelde

7.1.2 Hoetmarer Straße vom Abzweig Warendorfer Straße (B 475) nach Hoetmar

7.1.3 Freckenhorster Straße vom Abzweig Warendorfer Straße (B 475) nach Freckenhorst

7.2 Ortsteil Ostenfelde

7.2.1 Eckeystraße als Verlängerung der Ostenstraße - Verlängerung Dorfstraße in Richtung Oelde

7.2.2 "Hessenknapp" als Verlängerung der Ostenfelder Straße von Ennigerloh bis Einmündung Dorfstraße/Eckeystraße

7.3 Ortsteil Enniger

7.3.1 Hauptstraße aus Richtung Ennigerloh bis Einmündung L 547

7.3.2 Vorhelmer Straße – K6 in Richtung B 475

8. Gemeinde Everswinkel

8.1 L 793 aus Richtung Freckenhorst - Verlängerung der Umgehungsstraße in Richtung Münster

8.2 Freckenhorster Straße vom Abzweig Umgehungsstraße bis Abzweig Boschweg - Boschweg (Industriegebiet)

8.3 K 19 vom Abzweig Umgehungsstraße bis Einmündung B 64

8.4 K 20 aus Richtung Hoetmar bis Einmündung Bergstraße

8.5 Bergstraße vom Abzweig K 20 bis Einmündung Wareндorfer Straße

8.6 Wareндorfer Straße - Verlängerung Bahnhofstraße bis Einmündung Umgehungsstraße - Bahnhofstraße

8.7 Hovestraße – Nordstraße – Alverskirchener Str. bis Alverskirchen (K 3)

8.8 Erter

8.1 Ortsteil Alverskirchen

8.1.1 Everswinkeler Straße - Verlängerung Hauptstraße (K 3) in Richtung Münster

8.1.2 Telgter Straße vom Abzweig Everswinkeler Straße in Richtung Telgte

8.1.3 Neustraße vom Abzweig Everswinkel in Richtung Sendenhorst

9. Stadt Drensteinfurt

9.1 B 58 aus Richtung Ahlen in Richtung BAB 1 Anschlussstelle Ascheberg (Kreis Coesfeld)

9.2 Kreuzungsbereich B 63/B 58

9.3 B 54 aus Richtung Herbern (Kreis Coesfeld) bis Stadtgrenze Münster

9.4 B 58 –Einmündung zur Konrad-Adenauer-Straße, links weiter auf der Schützenstraße (K 21) - Abzweig Josefstraße - weiter Landsbergstraße - Bahnhofstraße (Tankstelle Franke)

9.5 Konrad-Adenauer-Straße - Abzweig Raiffeisenstraße (Tankstelle Raiffeisen)

9.6 K 21 von der Kreisgrenze Coesfeld bis zur L 671

9.1 Ortsteil Rinkerode

9.1.1 Alte Dorfstraße vom Abzweig B 54 bis Albersloher Straße

9.1.2 Albersloher Straße als Verlängerung der Alten Dorfstraße in Richtung Albersloh

10. Stadt Oelde

10.1 Keitlinghausener Straße (L 793) - Verlängerung "In der Geist" - Geiststraße bis Einmündung Paulsburg

10.2 Paulsburg als Verlängerung der Geiststraße bis Übergang Verlängerung Ennigerloher Str. (L792)

10.3 Konrad-Adenauer-Allee von der Einmündung "In der Geist" bis Verlängerung in die Wareндorfer Straße

10.4 Warendorfer Straße bis Kreuzung L 793/L 806

10.5 Stromberger Straße (L 792) vom Abzweig Konrad-Adenauer-Allee bis Übergang in "Oelder Tor" in Stromberg

10.6 Kreuzstraße von der Einmündung in Stromberger Straße bis Übergang in die Straße "Zur Axt"

10.7 "Zur Axt" als Verlängerung der Kreuzstraße bis Übergang in "Berliner Ring"

10.8 "Berliner Ring" als Verlängerung "Zur Axt" bis Einmündung Warendorfer Straße

10.9 "Am Landhagen" vom Abzweig Letter Straße

10.10 Abzweig "Berliner Ring" zur "Rhedaer Straße" Ortsausgang

10.10 Straße "Zur Axt"/"Wiedenbrücker Straße" (K 12) Ortsausgang

10.1 Ortsteil Lette

10.1.1 Hauptstraße -Clarholzer Straße (L 806)

10.1.2 Beelener Straße (K 7) von der Einmündung Clarholzer Straße/Hauptstraße bis Einmündung "In der Horst" (K 8)

10.1.3 "In der Horst" vom Abzweig Beelener Straße bis Autohaus Pohlmann

10.1.4 Wilhelm-Cordes-Straße vom Abzweig Hauptstraße bis Haus Nr. 5 - 15

10.1.5 "Im Aschenbrock" vom Abzweig "In der Horst" (K 8) bis Haus Nr. 5

10.2 Ortsteil Stromberg

10.2.1 "Oelder Tor" als Verlängerung der Stromberger Straße bis Übergang in "Auf dem Borgkamp"

10.2.2 "Im Goliath" von der Einmündung "Oelder Tor" bis Haus Nr. 6

10.2.3 "Auf dem Borgkamp" bis Kreuzung Batenhorster Straße/St. Viter Straße

10.2.4 Batenhorster Straße (B 61) in Richtung Rheda-Wiedenbrück (Kreis Gütersloh)

10.2.5 Hüfferstraße - "An der Schanze" Verlängerung Wadersloher Straße in Richtung Wadersloh (K 14)

10.3 Ortsteil Sünninghausen

10.3.1 Oelder Straße vom Abzweig B 61 über Verlängerung Diestedder Straße (L 793) nach Diestedde

11. Gemeinde Ostbevern

11.1 Hauptstraße – Engelstraße- L830 in Richtung Schmedehausen (Kreis Steinfurt)

11.2 "Loburg" vom Abzweig B 51 bis Haus Nr. 57 und 58

12. Stadt Sendenhorst

12.1 L 586 - Verlängerung "Osttor" bis Einmündung "Osttor" (L 851) - Verlängerung Lorenbeckstraße - Oststraße - Kirchstraße - Schulstraße - Weststraße - Verlängerung "Westtor" (L 586) in Richtung Münster (Querungshilfen L 586/Lorenbeckstraße in Höhe Einkaufsmärkte und im weiteren Verlauf L 586/Westtor in Höhe des Hallenbades)

12.2 L 520 - Nordtor vom Abzweig Telgter Straße (L 811) bis Einmündung K 33

12.3 Einmündung K 33 bis Einmündung L 585 Richtung Münster-Wolbeck

12.4 L 851 - "Osttor" vom Abzweig L 586 "Osttor" bis zur Einmündung "Hoetmarer Straße" - "Hoetmarer Straße" (L 851) in Richtung Warendorf-Hoetmar

12.5 L 811 - Nordstraße vom Abzweig Kirchstraße/Schulstraße – Verlängerung "Nordtor" bis zum Abzweig Telgter Straße - Telgter Straße (L 811) in Richtung Telgte

12.6 L 811 aus Richtung Ahlen - Verlängerung Südtor - Südstraße bis Abzweig "Kühl" - Kühl bis Einmündung "Schleiten" - Schleiten bis Einmündung Weststraße (Querungshilfen auf der L 811/Südtor in Höhe "Heinrich-Esser-Straße" und im weiteren Verlauf der L 811/Südtor nördlich "Südendamm")

12.7 "Südendamm" vom Abzweig "Südtor" (L 811) bis Abzweig "Höckerskamp" - "Höckerskamp" bis Einmündung Lorenbeckstraße

12.1 Ortsteil Albersloh

12.1.1 L 585 aus Richtung Drensteinfurt - Verlängerung Bergstraße bis Einmündung Sendenhorster Straße - Sendenhorster Straße bis Einmündung Münsterstraße und Kirchplatz - Verlängerung Kirchplatz - Bahnhofstraße - Wolbecker Straße (L 585) Richtung Münster-Wolbeck

(Kreisverkehr inklusive Querungshilfe vor der Ortslage Albersloh aus Richtung Drensteinfurt kommend und eine Querungshilfe im weiteren Verlauf auf der Bergstraße südlich Birkenallee)

12.1.2 L 586 - Münsterstraße vom Abzweig Sendenhorster Straße und Kirchplatz (L 585) in Richtung Münster (Querungshilfe L 586 in Höhe Abzweig L 850)

12.1.3 L 586 - Sendenhorster Straße vom Abzweig Bergstraße in Richtung Sendenhorst

12.1.4 L 850 vom Abzweig Münsterstraße (L 586) bis zur B 54 Rinkerode (Querungshilfe L 850 in Höhe Abzweig Münsterstraße (L 586))

13. Stadt Sassenberg

13.1 B 475 vom Abzweig B475 Füchtertorfer Straße – Klingenhausen in Richtung Versmold

13.1 Ortsteil Füchtorf

13.1.1 B 475 – Füchtertorfer Straße

13.1.2 K 51 – Ravensbeger Straße von der Kreisgrenze Gütersloh bis zur Füchtertorfer Straße (B 475)

14. Stadt Telgte

- 14.1.1 Umgehungsstraße B 51 / B 64
- 14.1.2 Warendorfer Straße vom Abzweig B 64 bis Einmündung Alverskirchener Str.
- 14.1.3 Alverskirchener Straße in Richtung Alverskirchen
- 14.1.4 Wolbecker Straße aus Richtung Wolbeck bis Einmündung "Orkotten"
- 14.1.5 Orkotten von der Einmündung Wolbecker Straße – Münstertor bis Einmündung Münstertor/B51
- 14.1.6 Daimlerstraße von der Einmündung "Orkotten" bis Abzweig Otto-Hahn-Straße
- 14.1.7 Otto-Hahn-Straße vom Abzweig Daimlerstraße bis Max-Planck-Straße
- 14.1.8 Max-Planck-Straße bis Haus Nr. 17
- 14.1.9 B 51 - Hans-Geiger-Straße 26 (Die An- und Abfahrt zur Tankstelle kann ausschließlich von der B 51 erfolgen)

15. Gemeinde Wadersloh

15.1 Diestedder Straße vom Abzweig Münsterstraße (B 58) - Mauritz - Am Park -Schulkamp - Langenberger Straße (K 56)

15.2 Abzweig Poßkamp - Stromberger Str. (K 14) - Richtung Oelde

15.1 Ortsteil Diestedde

15.1.1 Lange Straße vom Abzweig Münsterstraße (L 586) in Verlängerung Oelder Straße (L 793) in Richtung Oelde

15.2 Ortsteil Liesborn

15.2.1 Beckumer Straße bis Einmündung Königstraße - Königstraße – Verlängerung Lippstädter Straße in Richtung Lippstadt

15.2.2 Königstraße - Verlängerung Benninghauser Straße bis Einmündung L 822

15.2.3 Königstraße - Abzweig "Zu den sieben Eichen" - Verlängerung Nordstraße (K 14) nach Wadersloh

16. Stadt Warendorf

16.1.1 B 475 aus Richtung Sassenberg - auf die "Nördliche Stadtstraße" bis zur Milter Straße (L 830) in Richtung Milte

16.1.2 B 64 aus Richtung Beelen - Verlängerung Beelener Straße – Verlängerung Wallpromenade - August-Wessing-Damm in Richtung Telgte

16.1.3 Andreasstraße vom Abzweig August-Wessing-Damm (B 64) bis Einmündung Milter Straße, Milter Straße in Richtung Milte

(Achtung! Diese Strecke ist nur in der hier angegeben Fahrtrichtung zu befahren)

16.1.4 Blumenstraße, Zumlohstraße, Südstraße bis Fa. Lanwehr

16.1.5 Südstraße vom Abzweig August-Wessing-Damm – Bahnhofstraße bis Blumenstraße

16.1.6 Freckenhorster Straße vom Abzweig Wallpromenade in Richtung Freckenhorst

16.1 Ortsteil Freckenhorst

16.1.1 Warendorfer Straße aus Richtung Warendorf - Verlängerung Hoetmarer Straße (L 547) in Richtung Ahlen

16.1.2 Gänsestraße vom Abzweig Warendorfer Straße bis zur Tankstelle

16.1.3 Everswinkeler Straße vom Abzweig Warendorfer Straße in Richtung Everswinkel

16.1.4 Westkirchener Straße vom Abzweig Warendorfer Straße in Richtung Westkirchen

16.1.5 Daimlerstraße vom Abzweig Westkirchener Straße - Schlosserstraße - Eisenbahnstraße - Daimlerstraße bis Einmündung Westkirchener Straße

16.2 Ortsteil Hoetmar

16.2.1 Raiffeisenstraße vom Abzweig L 547 - Verlängerung Ahleener Straße zur L 547

16.2.2 Hellstraße von der Einmündung Raiffeisenstraße in Richtung Everswinkel

16.2.3 Sendenhorster Straße (L 851) vom Abzweig Hellstraße nach Sendenhorst

16.2.4 Lindenstraße vom Abzweig Raiffeisenstraße bis Einmündung Dechant-Wessing-Straße

16.2.5 Dechant-Wessing-Straße zur L 547

16.3 Ortsteil Milte

16.3.1 Hesselstraße aus Richtung Warendorf - Verlängerung Schulstraße bis Abzweig Vinnenberger Straße

16.3.2 Ostbeverner Straße vom Abzweig Schulstraße in Richtung Ostbevern

16.3.3 Telgter Landstraße vom Abzweig Ostbeverner Straße in Richtung Telgte

16.4 Ortsteil Eimen/Müssingen

16.4.1 Einener Straße

Kreis Warendorf
Der Landrat
Haupt- und Personalamt

Warendorf, den 11.05.2015

**Hinweis auf eine Bekanntmachung gem. § 24 Abs. 3 Satz 2 des
Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit (GkG NRW)**

Die Bezirksregierung Münster hat im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Münster, Ausgabe Nr. 16, vom 17.04.2015 unter lfd. Nr. 84 die öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen dem Kreis Warendorf und der Stadt Sendenhorst über die Vollstreckung öffentlich-rechtlicher Geldforderungen sowie die Genehmigung gem. § 24 Abs. 3 des Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit (GkG NRW) bekannt gemacht.

Auf diese Veröffentlichung wird gem. § 24 Abs. 3 Satz 2 GkG NRW hingewiesen.

Im Auftrag



Norbert Löcken

-302-

Bekanntmachung

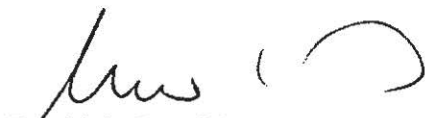
gem. § 24 Abs. 3, Satz 2 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.10.1979 (GV. NRW. S. 621) zuletzt geändert durch Gesetz vom 12.05.2009 (GV. NRW. S. 298, ber. S. 326).

Die Bezirksregierung Münster hat im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Münster, Ausgabe Nr. 18, Teil B vom 01. Mai 2015 unter der lfd. Nr. 18 die öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die kommunale Zusammenarbeit im Bereich der Entsorgung überlassungspflichtiger PPK-Abfälle zwischen dem Kreis Warendorf und der Stadt Ahlen veröffentlicht.

Auf diese Veröffentlichung wird gem. § 24 Abs. 3, Satz 2 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit hingewiesen.

Warendorf, den 12.5.15

Im Auftrag



Friedrich Gnerlich
1. Bd. Kreisbaudirektor

- 303 -

Öffentliche Ausschreibung

Vergabe-Nr.: 15-66-511

Auftraggeber: Kreis Warendorf
Der Landrat
Waldenburger Str. 2
48231 Warendorf

Fax: 02581/53-1099

Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A

Form der Angebote Schriftlich (auf dem Postweg oder direkt einzureichen)

Art des Auftrags Lieferleistung

Art und Umfang der Leistung: Lieferung eines Anhänger-Silo-Streuautomaten

Ausführungsort: Kreisbauhof Warendorf, Wolbecker Str. 18,
48231 Warendorf

Aufteilung in Lose ☒ Nein

Zulassung v. Nebenangeboten ☐ Ja ☒ Nein

Liefer-/Ausführungszeit: nach Auftragserteilung, zzgl. Lieferzeit

Anforderung der Vergabeunterlagen

Stelle: s. Auftraggeber (Zusatz: Zentrale Vergabestelle)
Zeit: bis einschließlich 03.06.2015
Form: schriftlich

- per E-Mail: ulrich.ripke@kreis-warendorf.de
- per Fax: 02581/531099

Versand der Vergabeunterlagen: ausschließlich per Mail

Gebühren für die Vergabeunterlagen: keine

Ablauf der Angebotsfrist: 17.06.2015

Anschrift für Angebotsabgabe: Kreis Warendorf
Der Landrat
Zentrale Vergabestelle
Waldenburger Str. 2
48231 Warendorf

Ablauf der Bindefrist: 31.07.2015

wesentliche Zahlungsbedingungen: Die Zahlung des Rechnungsbetrages erfolgt – wenn nichts anderes ausdrücklich vereinbart wird – nach Erfüllung der Leistung und binnen 30 Tagen nach Eingang der prüfbareren Rechnung bargeldlos.

Hinweis zum Tariftreue- und Vergabegesetz NRW (TVgG)

Für die Vergabe öffentlicher Aufträge kommen die Anforderungen und Verpflichtungen des TVgG zur Anwendung.

Bieter sowie Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit diese bei Angebotsabgabe bereits bekannt sind, haben Verpflichtungserklärungen gemäß den Vorgaben des § 4 TVgG i.V.m. § 8 TVgG, sowie gem. §§ 18, 19 TVgG abzugeben.

Auskünfte

Herr Ripke, Tel.: 02581/53-1052

Vergabepflichtstelle:

Bezirksregierung Münster, 48128 Münster

Warendorf, den 15.05.2015

Kreis Warendorf
Der Landrat

Öffentliche Ausschreibung

Vergabe-Nr.: 15-66-512

Auftraggeber: Kreis Warendorf
Der Landrat
Waldenburger Str. 2
48231 Warendorf

Fax: 02581/53-1099

Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A

Form der Angebote Schriftlich (auf dem Postweg oder direkt einzureichen)

Art des Auftrags Lieferleistung

Art und Umfang der Leistung: Lieferung eines Frontauslegermähgerätes

Ausführungsort: Kreisbauhof Warendorf, Wolbecker Str. 18,
48231 Warendorf

Aufteilung in Lose ☒ Nein

Zulassung v. Nebenangeboten ☐ Ja ☒ Nein

Liefer-/Ausführungszeit: nach Auftragserteilung, zzgl. Lieferzeit

Anforderung der Vergabeunterlagen

Stelle: s. Auftraggeber (Zusatz: Zentrale Vergabestelle)
Zeit: bis einschließlich 03.06.2015
Form: schriftlich

- per E-Mail: ulrich.ripke@kreis-warendorf.de
- per Fax: 02581/531099

Versand der Vergabeunterlagen: ausschließlich per Mail

Gebühren für die Vergabeunterlagen: keine

Ablauf der Angebotsfrist: 17.06.2015

Anschrift für Angebotsabgabe: Kreis Warendorf
Der Landrat
Zentrale Vergabestelle
Waldenburger Str. 2
48231 Warendorf

Ablauf der Bindefrist: 31.07.2015

wesentliche Zahlungsbedingungen: Die Zahlung des Rechnungsbetrages erfolgt – wenn nichts anderes ausdrücklich vereinbart wird – nach Erfüllung der Leistung und binnen 30 Tagen nach Eingang der prüfaren Rechnung bargeldlos.

Hinweis zum Tariftreue- und Vergabegesetz NRW (TVgG)

Für die Vergabe öffentlicher Aufträge kommen die Anforderungen und Verpflichtungen des TVgG zur Anwendung.

Bieter sowie Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit diese bei Angebotsabgabe bereits bekannt sind, haben Verpflichtungserklärungen gemäß den Vorgaben des § 4 TVgG i.V.m. § 8 TVgG, sowie gem. §§ 18, 19 TVgG abzugeben.

Auskünfte

Herr Ripke, Tel.: 02581/53-1052

Vergabepfprüfstelle:

Bezirksregierung Münster, 48128 Münster

Warendorf, den 15.05.2015

Kreis Warendorf
Der Landrat

- 307 -

Öffentliche Ausschreibung

Vergabe-Nr.: 15-66-002

Auftraggeber: Kreis Warendorf
Der Landrat
Waldenburger Str. 2
48231 Warendorf
Fax: 02581/53-1099

Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Art des Auftrags Bauleistung

Ausführungsorte: K1, Station 2,900 bis 5,450 (Freckenhorst-Buddenbaum)

Art und Umfang der Leistung: Grunderneuerung

Hauptmassen:

5.070	m²	Bankette fräsen
1.521	m²	Bit. Befestigung einschl. ungebundene Tragschicht aufnehmen
1.140	m³	Boden, Kl.3-5, lösen, laden und verwerten, Bankettbereich
3.080	to	Frostschutzmaterial 0/45 liefern und einbauen, Bankettbereich
4.302	to	AC 22 TS liefern und einbauen-Profilierung
13.000	m²	AC 11 DS liefern und einbauen
1.300	m²	Zufahrten angleichen, Asphaltbauweise

Aufteilung in Lose ☒ Nein

Zulassung v. Nebenangeboten ☒ Ja ☐ Nein

Ausführungszeit: 26.06.2015 - 11.08.2015

Anforderung der Vergabeunterlagen

Stelle: s. Auftraggeber (Zusatz: Zentrale Vergabestelle)

Form: schriftlich

- per Post: Anschrift, s. Auftraggeber , Zusatz: Zentrale Vergabestelle
- per E-Mail: iris.peveling@kreis-warendorf.de
- per Fax: 02581/531099

Gebühren für den Versand der Vergabeunterlagen

Die Vergabeunterlagen werden grundsätzlich gebührenfrei per E-Mail versandt.

Ablauf der Angebotsfrist: 28.05.2015 um 11.00 Uhr

Anschrift für Angebotsabgabe: Kreis Warendorf
Der Landrat
Zentrale Vergabestelle
Waldenburger Str. 2
48231 Warendorf

**Bei der Angebotseröffnung
zugelassene Personen:**

Bieter und ihre Bevollmächtigten

Angebotseröffnung:

28.05.2015; 11.00 Uhr, Kreishaus Warendorf
(Anschrift s.o.), Zimmer A4.01

Zahlungsbedingungen:

VOB/B

Geforderte Sicherheiten:

Vertragserfüllungs- und Mängelansprüche-Bürgschaft in
Höhe von 5 % bzw. 3 % der Auftragssumme einschl. evtl.
Nachträge

**Rechtsform von Bieter-
gemeinschaften:**

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem
Vertreter

Ablauf der Zuschlagsfrist:

25.06.2015

Hinweis zum Tariftreue- und Vergabegesetz NRW (TVgG)

Für die Vergabe öffentlicher Aufträge kommen die Anforderungen und Verpflichtungen des TVgG zur Anwendung.

Bieter sowie Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit diese bei Angebotsabgabe bereits bekannt sind, haben Verpflichtungserklärungen gemäß den Vorgaben des § 4 TVgG i.V.m. § 8 TVgG, sowie gem. § 18, 19 TVgG abzugeben.

Auskünfte

Frau Peveling, Tel.: 02581/53-1051
E-Mail: iris.peveling@kreis-warendorf.de

Vergabeprüfstelle:

Bezirksregierung Münster, 48128 Münster

Warendorf, den 15.05.2015

Kreis Warendorf
Der Landrat

- 309 -

Öffentliche Ausschreibung

Vergabe-Nr.: 15-20-15 BA-1

Auftraggeber: Kreis Warendorf
Der Landrat
Waldenburger Str. 2
48231 Warendorf

Fax: 02581/53-1099

Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Art des Auftrags Bauleistung

Ausführungsort: Berufskolleg, Im Pattenmeicheln 12,
59229 Ahlen

Art und Umfang der Leistung: Metallbauarbeiten

3 Stück Schrägdachverglasungen aus Alu-Profilen mit Dreifachverglasung liefern und montieren
Größen: 2 x ca. 50 m² und 1x ca. 70 m²

Aufteilung in Lose ☒ Nein

Zulassung v. Nebenangeboten ☒ Ja ☐ Nein

Ausführungszeit: 29.06.2015 - 31.07.2015

Anforderung der Vergabeunterlagen

Stelle: s. Auftraggeber (Zusatz: Zentrale Vergabestelle)
Zeit: bis 26.05.2015
Form: schriftlich

- per Post: Anschrift, s. Auftraggeber , Zusatz: Zentrale Vergabestelle
- per E-Mail: ulrich.ripke@kreis-warendorf.de
- per Fax: 02581/53 1099

Ablauf der Angebotsfrist: 05.06.2015, 10.00 Uhr

Anschrift für Angebotsabgabe: Kreis Warendorf
Der Landrat
Zentrale Vergabestelle
Waldenburger Str. 2
48231 Warendorf

Der Versand der Vergabeunterlagen erfolgt ausschließlich elektronisch.

Bei der Angebotseröffnung
zugelassene Personen: Bieter und ihre Bevollmächtigten

Angebotseröffnung: 05.06.2015; 10.00 Uhr, Kreishaus Warendorf
(Anschrift s.o.), Zimmer E0.140

Zahlungsbedingungen: VOB/B

**Rechtsform von Bieter-
gemeinschaften:** Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem
Vertreter

Ablauf der Zuschlagsfrist: 29.06.2015.

Hinweis zum Tariftreue- und Vergabegesetz NRW (TVgG)

Für die Vergabe öffentlicher Aufträge kommen die Anforderungen und Verpflichtungen des TVgG zur Anwendung.

Bieter sowie Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit diese bei Angebotsabgabe bereits bekannt sind, haben Verpflichtungserklärungen gemäß den Vorgaben des § 4 TVgG i.V.m. § 8 TVgG, sowie gem. § 18, 19 TVgG abzugeben.

Auskünfte: Herr Ripke, Tel.: 02581/53-105;
E-Mail: ulrich.ripke@kreis-warendorf.de

Vergabeprüfstelle: Bezirksregierung Münster, 48128 Münster

Warendorf, den 15.05.2015

Kreis Warendorf
Der Landrat